

# Amtliche Anzeigen

für Deutsch-Ostafrika.

Beilage der Deutsch-Ostafrikanischen Zeitung.

X. Jahrgang.

Daressalam, 19. Dezember 1909.

No. 50.

Inhalt: Bekanntmachung betr. die neuen Bestimmungen für die Gouvernementsdampferlinie. — Bekanntmachung betr. Marktgebühren in Iringa. — Personalmeldungen.

## Bekanntmachung.

Die neuen Bestimmungen betreffend die Beförderung von Reisenden und Gütern auf den Küsten-Dampfern des Kaiserlichen Gouvernements von Deutsch-Ostafrika treten mit dem 1. Januar 1910 in Kraft.

Einzelne Exemplare dieser Bestimmungen sind für Rp. 1,50 erhältlich.

Daressalam, den 15. Dezember 1909

Der Kaiserliche Gouverneur  
Freiherr von Rechenberg

J. No. 20730/09.III

## Marktgebührentarif für Iringa.

In Abänderung des im Amtlichen Anzeiger No. 1/1904 (No. VIII 2602), bezw. No. 14/1904 (No. Ia. 2094) veröffentlichten Marktgebührentarifs werden ab 1. Januar 1910 die Marktgebühren für die Ortschaft Iringa festgesetzt wie folgt:

- 1) An Verkaufsständen, wo Mohogo, Zwiebeln, Butaten, Zuckerrohr, frische Fische, getrocknete Fische, Negerhirse, Mais, Früchte, Gemüse, Erdnüsse, Tabak, Seife und sonstige Produkte, sowie Mehl, Reis und Salz im kleinen feilgeboten werden, pro Tag und Stand 0,03 R.
- 2) für jeden Sack bzw. jede Last Reis 0,13 "
- 3) für jeden Sack bzw. jede Last Mehl 0,05 "
- 4) für jede Last Salz 0,20 "
- 5) für jedes Tin Pombe 0,20 "
- 6) für jede Eingeborenen-Hacke 0,02 "
- 7) für Vieh, wenn es auf dem Markte verkauft oder ausgeschlachtet wird:
  - a) für 1 Stück Grossvieh 1,00 R.
  - b) für 1 Kalb bzw. Fohlen 0,25 "
  - c) für 1 Stück Kleinvieh 0,10 "
  - d) für 1 Ente oder Huhn 0,01 "

8) Gelegenheitsverkäufer bezahlen für je 25 Heller des Erlöses unter 12 1/2 Heller sind frei.

Der An- und Verkauf von Wachs und Gummi ist der Beschränkung des § 1 der Verordnung vom 29. Dezember 1903 (Amtlicher Anzeiger No. 1/1904) nicht unterworfen. Werden diese Produkte gleichwohl auf dem Markte gehandelt, so werden folgende Gebühren erhoben:

- 9) für jedes Kilogramm Wachs 0,02 R.
- 10) für jedes Kilogramm Gummi 0,04 "

Daressalam, den 18. Dezember 1909

Der Kaiserliche Gouverneur  
in Vertretung  
Dr. von Spalding

J. N. 20826.

## Personalmeldungen.

Kaiserliches Gouvernement.

Auszeichnungen: Bauinspektor Brandes, Ritterkreuz 2. Klasse des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrichs des Löwen.

Eingetroffen neu bezw. vom Heimatsurlaub mit R. P. D. „Bürgermeister“: in Tanga am 9.

Dezember 1909: Zoologe Dr. Morstatt, weitergereist nach Amani, k. Zollamtsassistent 2. Kl. von Arnim (dem Hauptzollamt Tanga überwiesen), Wegebauaufseher Schlittenbauer (der Strassenbauleitung Mombobo überwiesen); in Daressalam am 11. Dezember 1909: Resident Dr. Kandt, Landwirt Dr. Mickel, k. Sekretäre Mauek, Braul, Schütze k. Bureauassistent 2. Kl. Lichtenstein, Techniker Klug, Polizeiwachtmeister Mohr (dem Polizei-Rekruten-Depot überwiesen), Kanzleihilfe Bartel.

Abgereist mit Heimatsurlaub mit R. P. D. „Herzog“ am 11. Dezember 1909: Bezirksamtssekretär Bleich.

Versetzt: k. Bureauassistent 2. Kl. Feldmann zum Bezirksamt Langenburg, abgereist am 15. Dezember 1909 über Kilossa.

Eingestellt: Kanzleihilfe Nippgen (Heinrich) am 4. Dezember 1909 beim Zentral-Bureau.

Ausgeschieden: Ingenieur Neuschäffer mit Ablauf des 30. November 1909, Kolonialeleve Weidner mit Ablauf des 25. November 1909, Werkmeister Schöfer mit Ablauf des 30. Nov. 09, Kanzleihilfe Gralle mit Ablauf des 10. Dezember 1909.

## Personalmeldungen

Kaiserliche Schutztruppe.

Eingetroffen: Hauptmann Kraut, Oberleutnant Frhr. v. Hammerstein-Ges mold, San.-Unteroffizier Stein neu von Deutschland, Feldwebel Glatzel, Vizefeldwebel Hagemann, San.-Sergeant Seiftner vom Heimatsurlaub, Oberleutnant Schimmer von Iringa, San.-Sergeant Kyek von Tscholo.

Beurlaubt: Hauptmann Seyfried krankheits halber die Heimreise angetreten. Die Beurlaubung des Feldwebel Schiele in das Schutzgebiet (siehe Amtl. Anz. 48/09) ist aufgehoben.

Versetzt, kommandiert, ernannt: Hauptmann Kraut als Führer zur 5. Kompagnie Daressalam, Oberleutnant Frhr. v. Hammerstein-Ges mold zur 3. Kompagnie Lindi, Oberleutnant v. Puttkamer zur 1. Kompagnie Aruscha, Oberleutnant Reitzenstein Aruscha zur 13. Kompagnie Kondoa-Irangi, Stabsarzt Fehlandt kehrt von Udjidji als Stationsarzt nach Bismarckburg zurück, Oberarzt Dr. Koch-Bismarckburg zur 9. Kompagnie Udjidji, Feldwebel Glatzel zur 5. Kompagnie Daressalam, San.-Vizefeldwebel Dormeyer zur Bekämpfung übertragbarer Krankheiten in den Bezirken Tanga und Wilhelmstal, San.-Sergeant Altermath zur Residentur Ruanda San.-Sergeant Kemmer zum Bezirksamt Moschi, San.-Sergeant Stahlkopf zur Residentur Bukoba.

Befördert: San.-Sergeant Holzappel nach mehr als neunjähriger Dienstzeit zum San.-Vizefeldwebel.

Ausgeschieden: Feldwebel Pietsch am 30. 11. 09, überz. San.-Feldwebel Knispel am 29. 10. 09, San.-Sergeant Heyn am 8. 11. 09, Oberbüchsenmacher Böhme am 31. 10. 09.